



Hamburg, den 28. März 2019

## PRESSEMITTEILUNG

# ETV und TSG Bergedorf starten Nachhaltigkeitsinitiative und gründen TEAM GREEN

## Erste Aktion: Beide Vereine organisieren mobile Fahrradwerkstätten für ihre Mitglieder

*Der Eimsbütteler Turnverband e. V. (ETV) und die Turn- und Sportgemeinschaft Bergedorf von 1860 e. V. (TSG Bergedorf) engagieren sich zusammen im Bereich Nachhaltigkeit und Mobilität. Unterstützung erhalten sie dabei von dem in Eimsbüttel ansässigen Unternehmen für Klimaschutzfragen, OCF Consulting, welches das integrierte Klimaschutzkonzept für den Bezirk Bergedorf erstellte und jetzt auch vom Bezirk Wandsbek mit der Konzepterstellung beauftragt wurde.*

*Zusammen initiieren sie das „TEAM GREEN“, unter dessen Schirm die beiden Vereine ab sofort für nachhaltige Lebensweisen werben und ihre Mitglieder mit Aktionen und Aufklärungsarbeit zum Umdenken hin zu einem nachhaltigeren Lebensstil motivieren möchten. Als große Breitensportvereine sind sie Botschafter für Werte wie Respekt, Gemeinschaft sowie Verantwortungsbewusstsein und formen auf diese Weise die Gesellschaft. Gefördert wird das Projekt zunächst für ein Jahr als eins von zehn innovativen Projekten, die sich im Ideenwettbewerb „Mobilitätskultur und Nachhaltigkeit“ des Rats für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung durchsetzen konnten.*

Das „Team Green“ soll sich dabei fest in der Vereinskommunikation der beiden größten Breitensportvereine Hamburgs etablieren und verschiedene nachhaltige Themen ansprechen. Die Sportvereine sind Botschafter für Teamgeist, Spaß und Bewegung und setzen damit Maßstäbe in unserer Gesellschaft. Als Multiplikator und Vorbild wollen sie mit gutem Beispiel vorangehen, ihr gesellschaftliches Engagement reicht dabei weit über die Vereinsaktivitäten hinaus.

Im Mittelpunkt des Jahres 2019 stehen zunächst klimafreundliche Mobilitätsformen wie das Fahrrad bzw. Fahrradfahren als bevorzugtes Verkehrsmittel. Unter dem Motto „Team Green – Zweirad statt Allrad“ motivieren die Vereine ihre Mitglieder noch häufiger mit dem Fahrrad zu fahren oder andere, nachhaltige Verkehrsmittel zu nutzen und das Auto stehen zu lassen. Deshalb organisieren sie fahrradfreundliche, sportlich aktive und nachhaltige Aktionen und rüsten sich und ihre Mitglieder mit Fahrradwerkzeug und Accessoires aus. Dabei wird es gemeinsame Aktionen der beiden Vereine geben, aber auch Aktionen die unabhängig voneinander in Bergedorf oder in Eimsbüttel durchgeführt werden. Dabei gilt immer: Durch die Aktionen sollen Gemeinschaftserlebnisse geschaffen und Sport, Spaß und Wettbewerb in den Mittelpunkt gestellt werden.

In der einjährigen Pilotphase testen die Vereine Maßnahmen, Aktionen und Kommunikationswege. Dabei werden sie von der Hamburg Marketing GmbH unterstützt, die in enger Abstimmung mit

der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovationen der Freien und Hansestadt Hamburg eine 360°-Marketingkampagne zur Stärkung des Radverkehrs und der Lebensqualität in Hamburg umgesetzt. Es ist geplant, mittelfristig weitere Hamburger Sportvereine anzusprechen und zum Mitmachen zu motivieren.

Die Vereine wollen dabei das Problembewusstsein der Mitglieder steigern und diese motivieren, sich emotional mit dem Thema Nachhaltigkeit zu beschäftigen: „Uns ist es wichtig, dass wir den Menschen ein bisschen die Augen öffnen und ihnen begreiflich machen, dass auch sie im Kleinen etwas bewirken können,“ beschreibt Thorsten Wetter, stellvertretender Vorsitzender der TSG Bergedorf, seine Motivation zum Mitmachen. Friederike van der Laan, Pressesprecherin des ETV, pflichtet bei: „Wir wollen auch die im Sport so wichtige Gruppendynamik nutzen. Oft ist es so, dass man als Einzelperson Veränderungen passiv gegenübersteht. Wenn aber die ganze Mannschaft mitmacht, dann trage ich als Teil eines Kollektivs viel schneller meinen Teil zu einem nachhaltigen Lebensstil bei.“

Die TSG Bergedorf und der ETV, zusammen 26.000 Mitglieder, sehen in der Verknüpfung von Sport und Freizeit mit klimafreundlichem Mobilitätsverhalten die Chance, Verhaltensänderungen auf spielerische Art und ohne erhobenen Zeigefinger zu erreichen. Geplant sind verschiedene Aktionen:

- Unter dem Motto „Zweirad statt Allrad“ organisieren die Vereine einen mobilen Fahrradservice und begleitende Aktionen rund um das Fahrrad innerhalb einer Aktionswoche im April 2019 und bei den Sommerfesten der Vereine: Die Mitglieder können ihre Fahrräder beim mobilen Fahrradservice vor den Sportstätten oder beim Sommerfesten sowie Spaßturnieren reparieren lassen, bzw. mit Hilfe selbst reparieren und fit für die neue Saison machen.
- Eine Erhebung in Form eines Fragebogens zum Thema „Radverkehr Sportvereine Hamburg“.
- Fotowettbewerb zum Thema Nachhaltigkeit und alternative Fortbewegungsmittel

Konkrete Aktionen starten im April 2019, alle Informationen und Termine finden Sie online auf unserer Website [www.teamgreen-hamburg.de](http://www.teamgreen-hamburg.de) oder den Websites der Vereine.



BU: Unter dem Motto „Zweirad statt Allrad“ organisieren die Vereine einen mobilen Fahrradservice und begleitende Aktionen rund um das Fahrrad innerhalb einer Aktionswoche im April 2019 und bei den Sommerfesten der Vereine

Foto: AdobeStock

**Kontakt:**

Friederike van der Laan  
EIMSBÜTTELER TURNVERBAND e.V.  
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Bundesstraße 96  
20144 Hamburg  
Tel 040/401769-48  
Email: [fvanderlaan@etv-hamburg.de](mailto:fvanderlaan@etv-hamburg.de)  
<http://www.etv-hamburg.de>  
<http://facebook.com/ETV.Hamburg>